

**REGLEMENT  
über den Fonds Integrationsagenda**

(vom 24. September 2019<sup>1</sup>; Stand am 15. Oktober 2019)

Der Regierungsrat des Kantons Uri,

gestützt auf Artikel 58 Absatz 1 der Verordnung über den Finanzhaushalt des Kantons Uri<sup>2</sup> und Artikel 94 Absatz 1 der Kantonsverfassung<sup>3</sup>,

beschliesst:

**Artikel 1** Fonds Integrationsagenda

<sup>1</sup> Es wird ein Fonds Integrationsagenda nach den Bestimmungen der Verordnung über den Finanzhaushalt des Kantons Uri geführt.

<sup>2</sup> Der Fonds wird gespeisen durch Überschüsse aus der Integrationspauschale, die der Bund dem Kanton pro vorläufig aufgenommene Person, pro anerkannten Flüchtling und pro schutzbedürftige Person mit Aufenthaltsbewilligung zahlt.

**Artikel 2** Zweckbindung

Die zugewendeten finanziellen Mittel des Fonds sind zweckgebunden zur Förderung der Integration von Personen aus dem Asyl- und Flüchtlingswesen einzusetzen.

**Artikel 3** Zuständigkeit

Der Regierungsrat beschliesst über die Verwendung der Fondsmittel

**Artikel 4** Auflösung

<sup>1</sup> Der Fonds Integrationsagenda wird aufgelöst, falls der Bund die Zahlung der Integrationspauschalen einstellt und die finanziellen Mittel erschöpft sind.

---

<sup>1</sup> AB vom 11. Oktober 2019

<sup>2</sup> RB 3.211

<sup>3</sup> RB 1.1101

## **3.2117**

<sup>2</sup> Der Regierungsrat ist zuständig für die Auflösung.

### **Artikel 5** Inkrafttreten

Dieses Reglement tritt am 15. Oktober 2019 in Kraft.

Im Namen des Regierungsrats

Der Landammann: Roger Nager

Der Kanzleidirektor: Roman Balli